

traube. Wollte ich die Beeren mit den Raupen eintragen, mußte ich erst vorher diesen unliebsamen, stinkenden Besuch durch Zigarrenrauch entfernen. In diesem Jahre fand ich des Rätsels Lösung.

Die verpuppungsreife Raupe von *Eup. immundata* Z. verläßt zum Zweck der Verpuppung ihre Behausung zuerst mit dem Afterende und läßt sich dann erst an einem Spinnfaden auf den Erdboden nieder.

Und auf diesen Augenblick haben die beutelüsternen Wanzen gewartet.

Sobald sich nämlich den Blicken der Wanze die weiße Haut der Raupe in der Ausgangsöffnung zeigt, senkt sich im selben Augenblick der Stech- und Saugrüssel in den Raupenkörper und läßt nicht eher wieder los, bis das Opfer ausgesogen ist.

Wie so oft, spielt der Zufall bei dieser Entdeckung eine Rolle. Aber der Vorgang war so verblüffend für mich, daß ich dieser Beobachtung mehrere Stunden widmete, und in dieser Zeit wiederholte sich das gleiche Drama mehrere Male und in dieser Zeit fielen den Wanzen selbst größere Weichtiere wie Spinnen, Weberknechte und Käfer zur Beute.

Nach dem Abfall der Beeren sind auch die Wanzen verschwunden und haben sich wohl irgendwo ein weiteres Feld ihrer räuberischen Tätigkeit ausgemacht.

Diese kleine Beobachtung hat aber gezeigt, daß außer anderem kleinen Raubzeug auch die Blattwanzen eine nicht zu unterschätzende Rolle bei der Vernichtung der Raupen spielen.

Ist auch die Raupe von *Eup. immundata* Z. weder nützlich noch schädlich, ärgerlich bleibt immer der Anblick einer raupenmordenden Wanze für den Entomologen.

Carl Finke, Göttingen.

Die Gross-Schmetterlings-Fauna des Kaiserstuhls unter Berücksichtigung der näheren Umgebung.

Von E. Brombacher, Freiburg im Breisgau.

(Fortsetzung.)

- 513. *Operophtera boreata* Hb. 29. 11. 31 nur ♂ an den Leimgürteln bei Bickensohl gefunden.
- 514. *O. brumata* L. Auf dem Kaiserstuhl gemein.
- 515. *Triphosa dubitata* L. Wasenweiler, Ihringen, Vogtsburg und in der Faulen Waag vereinzelt am Licht und im Frühjahr an Weidenkätzchen, bei Tag sehr versteckt.
- 516. *Eucosmia certata* Hb. Bei Bickensohl und Vogtsburg nicht selten von April ab.
- 517. *E. undulata* L. Bei Wasenweiler und Ihringen, vereinzelt am Licht.

518. *Scotosia vetulata* Schiff. Den Falter bei Wasenweiler und Ihringen aus Hecken geklopft.
519. *S. rhamnata* Schiff. 1922 bei Wasenweiler zwei ♂ aus Hecken geklopft. Die Raupen dort auf Rhamnus gefunden.
520. *Larentia dotata* L. Sehr lokal am Lilienhof und bei Vogtsburg von Juni ab.
521. *L. fulvata* Forst. Sehr vereinzelt bei Ihringen und am Lilienhof im Juni und Juli.
522. *L. ocellata* L. Auf dem Kaiserstuhl verbreitet in zwei Generationen.
523. *L. bicolorata* Hufn. Wasenweiler, Ihringen und bei Vogtsburg vereinzelt im Juli.
ab. *guttata* Huene 1930 bei Vogtsburg am Licht gefangen.
524. *L. siterata* Hufn. Bei Wasenweiler und Vogtsburg vereinzelt am Licht.
525. *L. truncata* Hufn. 26. 8. 29 bei Vogtsburg 1 ♀ gefangen.
526. *L. olivata* Bkh. 17. 6. 20 bei Wasenweiler am Baumstamm abgelesen.
527. *L. viridaria* F. Ueberall auf dem Kaiserstuhl im Mai und wieder im Juli, August.
528. *L. salicata* Hb. Wie vorige verbreitet in zwei Generationen. Im April im Liliental häufig.
529. *L. fluctuata* L. Häufig auf dem Kaiserstuhl in zwei Generationen.
530. *L. multistrigaria* Hw. 1927 die Raupen bei Bickensohl, 1931 bei Vogtsburg geleuchtet. Von Hörold am 4. 4. 31 der Falter bei Vogtsburg an Weidenkätzchen gefangen.
531. *L. montanata* Schiff. Auf dem Kaiserstuhl verbreitet, nicht häufig.
532. *L. quadrifasciaria* Cl. 4. 5. 20 bei Wasenweiler gefangen. Selten
533. *L. ferrugata* Cl. Auf dem Kaiserstuhl häufig in mehreren Generationen.
ab. *unidentaria* Hw. Wie die Art verbreitet, nicht häufig.
534. *L. spadicearia* Bkh. Wie *ferrugata* verbreitet und häufig.
535. *L. pomoeriararia* Ev. Bei Wasenweiler und im Liliental vereinzelt, von April ab.
536. *L. designata* Rott. Bei Wasenweiler nicht selten, im Mai von Bäumen abfliegend.
537. *L. fluviala* Hb. 1930 ein ♂♀ in der Faulen Waag am Licht gefangen.
538. *L. dilutata* Bkh. Ueberall auf dem Kaiserstuhl im Oktober an Baumstämmen, häufig.
539. *L. riquata* Hb. Verbreitet auf dem Kaiserstuhl in zwei Generationen.
540. *L. cucullata* Hufn. Ueber den ganzen Kaiserstuhl verbreitet, nicht häufig. Der Falter bei Tag an Baumstämmen.
ab. *circulata* Rbl. 25. 5. 22 beim Lilienhof gefangen.
541. *L. galiata* Hb. Wie vorige verbreitet, nicht häufig.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1934

Band/Volume: [28](#)

Autor(en)/Author(s): Brombacher Ernst

Artikel/Article: [Die Gross-Schmetterlings-Fauna des Kaiserstuhls unter Berücksichtigung der näheren Umgebung 307-308](#)